

Informationen zu Elementar+

FAQs

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines.....	4
Was ist Elementar+?	4
Weitere Informationen und Liste für Interessierte.....	4
Wie kann ich mich auf die Liste für Interessierte setzen lassen?.....	4
Wird es weitere Qualifizierungsdurchgänge geben?	4
2. Auswahlverfahren und Zulassung	4
An wen richtet sich Elementar+?.....	4
Zugangsvoraussetzungen und Auswahlverfahren	4
Ablauf des Auswahlverfahrens.....	5
Welche Unterlagen bzw. Nachweise werden benötigt?	5
Ist eine Anstellung in einer elementarpädagogischen Einrichtung während des gesamten Ausbildungszeitraumes erforderlich?	5
Musikinstrument.....	5
Ist das Spielen eines Musikinstruments eine Zugangsvoraussetzung? Muss ich im Rahmen der Qualifizierung ein Musikinstrument erlernen?	5
3. Universitätsreife und Studienberechtigungsprüfung.....	6
Welche Fächer beinhaltet die Studienberechtigungsprüfung?	6
Werden die Teilnehmer:innen während der Ausbildung auf die Inhalte der Studienberechtigungsprüfung vorbereitet bzw. werden die Inhalte vermittelt?	6
Wann und wie erfolgt die Anmeldung zur Studienberechtigungsprüfung?	7
Wann muss die Studienberechtigungsprüfung absolviert werden?	7
Findet die Studienberechtigungsprüfung online oder in Präsenz statt?	7
Wann werden die Prüfungstermine bekannt gegeben?	7

Was passiert, wenn ich die Studienberechtigungsprüfung nicht bestehe?	7
Können einzelne Teilbereiche der Studienberechtigungsprüfung wiederholt werden?	7
Ist die Anmeldung der Studienberechtigungsprüfung gebührenpflichtig?	7
Können bereits absolvierte Prüfungsleistungen angerechnet werden?	8
Wenn die Studienberechtigungsprüfung in anderen Fächern als den oben genannten absolviert wurde, muss diese erneut abgelegt werden?	8
Werden bereits absolvierte Prüfungsleistungen aus anderen Ländern anerkannt?	8
4. Module, Lehrveranstaltungen und Studienverlauf	8
Welche Module umfasst die Qualifizierung Elementar+?	8
Wann beginnt die Qualifizierung Elementar+ bzw. wann startet das erste Semester?	8
Wie viele Stunden sollte ich für die Qualifizierung insgesamt pro Woche einplanen?	9
Kann ich mein Selbststudium individuell planen?	9
Welchen Umfang haben die synchronen Lehreinheiten?	9
Besteht bei den synchronen Lehreinheiten Anwesenheitspflicht?	9
Wann finden die Blockveranstaltungen statt und wie viele Stunden umfasst ein Blocktag?	9
Wo finden die Blocktage statt und ist eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich?	9
Brauche ich digitale Geräte (Laptop, Tablet etc.) für die Blocktage?	9
Wäre es auch möglich, bei Kolleg:innen in den Einrichtungen zu hospitieren?	9
Was heißt facheinschlägige Praxis?	9
Werde ich in meiner Praxis durch Lehrpersonen vor Ort begleitet und besucht?	10
Wann und wo finden die Regionalgruppentreffen statt?	10
Wie erfolgt die praxisbegleitende Beobachtung mit der Grazer Interaktionsskala (GrazIAS)?	10
5. Zugang zu und Form der Lernmaterialien	11
Welche Lernmaterialien werden zur Verfügung gestellt?	11
Entstehen für mich Anschaffungskosten für Lernmaterialien?	11
6. Zwischenprüfung und Abschlussprüfung	11
Wann muss ich die Zwischenprüfung absolvieren?	11
Wie sieht die Abschlussprüfung aus?	11
Was passiert, wenn ich eine Prüfung nicht bestehe?	11
Welchen Berufsabschluss erwerbe ich, wenn ich an der Qualifizierung Elementar+ erfolgreich teilnehme?	11

7. Gebühren und anfallende Kosten	12
Ist die Teilnahme an der Qualifizierung Elementar+ gebührenpflichtig?	12
Entstehen für mich zusätzliche Ausgaben?	12
8. Anerkennung von Studienleistungen und Qualifizierungen	12
Werden bereits erbrachte Studienleistungen und Qualifizierungen angerechnet?	12
9. Verlängerung der Studienzeit und Studienabbruch.....	13
Kann ich die Qualifizierung jederzeit abbrechen?	13
Entstehen bei einem Abbruch der Qualifizierung zusätzliche Kosten?	13
Kann die Studienzeit über das sechste Semester hinaus verlängert werden?.....	13
Entstehen mir Nachteile oder zusätzliche Kosten, wenn ich meine Studienzeit verlängern muss?	13
10. Ansprechpartner:innen	13
PEP – Internationales Zentrum für Professionalisierung der Elementarpädagogik.....	13
UNI for LIFE Weiterbildungs GmbH.....	13
11. Arbeitsverhältnis	14
Können Personen ohne Anstellung an der Qualifizierung Elementar+ teilnehmen?	14
Darf ich während der Ausbildung die Arbeitsstelle wechseln?.....	14
Muss ich meine Arbeitszeit in der Einrichtung während der Qualifizierung reduzieren?.....	14
Gibt es Informationsmaterial für meine:n Arbeitgeber:in?	14
Erhält meine Einrichtungsleitung Informationen zu meinen Prüfungsleistungen?	14
12. Abwesenheit, Urlaub, Schließzeiten der Einrichtungen.....	14
Was muss ich bei einer Erkrankung beachten?	14
Was ist zu beachten, wenn ich an einem der zentralen Blocktermine nicht teilnehmen kann?.....	14
Was ist, wenn ich während des Ausbildungslehrgangs schwanger werde/in Mutterschutz bin?	15
Berücksichtigt die Qualifizierung Elementar+ auch Ferienzeiten bzw. gibt es zeitlich feststehende Ferienzeiten?.....	15
Muss ich meinen Urlaub in die Ferienzeit legen?	15
13. Infoveranstaltung	15
Wann findet die nächste Infoveranstaltung statt?	15
Wo finde ich die stundenbegleitende Präsentation?	15

1. Allgemeines

Was ist Elementar+?

Elementar+ ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Österreich, die als Antwort auf den Fachkräftemangel in der elementarpädagogischen Praxis ins Leben gerufen wurde. Kernstück der Initiative ist der berufsbegleitende Universitätslehrgang Elementar+, der über einen Zeitraum von drei Jahren berufsbegleitend zur Qualifizierung als Elementarpädagogin/Elementarpädagoge führt.

Weitere Informationen und Liste für Interessierte

Wie kann ich mich auf die Liste für Interessierte setzen lassen?

Sie können sich unter <https://www.uniforlife.at/de/elementar-plus/> über die Qualifizierung informieren und sich über das Formular unter <https://www.uniforlife.at/de/anmeldung-interessentinnenliste/elementar-plus/> auch auf die Interessent:innenliste setzen lassen. Wenn Ihre Daten hinterlegt sind, informieren wir Sie rechtzeitig per Mail über den Beginn des Auswahlverfahrens.

Wird es weitere Qualifizierungsdurchgänge geben?

Es wird im Herbst 2024 einen weiteren Qualifizierungsdurchlauf geben. Wie im ersten Durchgang auch, werden sechs Plätze pro Bundesland vergeben.

2. Auswahlverfahren und Zulassung

An wen richtet sich Elementar+?

Elementar+ richtet sich insbesondere an Personen mit Interesse an der elementarpädagogischen Arbeit. Zugelassen werden Personen, die bereits in der elementarpädagogischen Praxis z.B. als Assistent:innen oder Kinderbetreuer:innen mit Kindern arbeiten, aber noch keine vollumfängliche Ausbildung haben. Sie müssen u. a. die Anstellung in der elementarpädagogischen Praxis (Kindergarten oder Kinderkrippe) im Bewerbungsprozess nachweisen (siehe auch Zugangsvoraussetzungen).

Die Zulassung zum Universitätslehrgang Elementar+ erfolgt durch eine erfolgreiche Absolvierung des Auswahlverfahrens.

Zugangsvoraussetzungen und Auswahlverfahren

Die Voraussetzungen für die Zulassung zum Universitätslehrgang Elementar+ sind:

- a. die Vollendung des 20. Lebensjahres zu Beginn der Qualifizierung
- b. Deutschkenntnisse auf Mindestniveau B.2 GERS
- c. aktuelle Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge, in der keine Verurteilungen oder Einträge aufscheinen
- d. die Absolvierung eines Auswahlverfahrens in mündlicher oder schriftlicher Form.

Zudem ist es notwendig, dass Sie über einen Zugang zu bzw. Anstellung in einer elementarpädagogischen Kinderbildungs- und betreuungseinrichtung oder Krippe verfügen und dort die Möglichkeit haben, sich aktiv in die pädagogische Arbeit mit Kindern einzubringen.

Für das Distance-Learning und die Online-Lehre wird eine stabile Internetverbindung und Computer mit Kamera und Mikrofon benötigt.

Das Vorliegen der allgemeinen Universitätsreife gem. § 64 UG (i. d. R. Matura) ist keine Zugangsvoraussetzung. Sofern Sie zum Qualifizierungsbeginn nicht bereits die allgemeine Universitätsreife erlangt haben, legen Sie die Studienberechtigungsprüfung für allgemeine pädagogische Berufsfelder im Zuge der Qualifizierung ab. Teilnehmer:innen, die nicht über die Universitätsreife verfügen, können nur die Lehrveranstaltungen der ersten drei Semester besuchen. Voraussetzung für die Teilnahme an den weiteren Lehrveranstaltungen ist die allgemeine Universitätsreife.

Ablauf des Auswahlverfahrens

Um zum Universitätslehrgang Elementar+ zugelassen zu werden, ist das erfolgreiche Absolvieren unseres Auswahlverfahrens notwendig. Das Auswahlverfahren ist dreiteilig und besteht aus:

1. Online-Assessment
2. Einreichen der notwendigen Unterlagen bei der UNI for LIFE
3. Auswahlgespräch

In einem ersten Schritt durchlaufen Sie ein Online-Assessment. Wenn Sie dieses bestehen, werden Sie aufgefordert, die notwendigen Unterlagen einzureichen. Dazu gehören: die spezielle Strafregisterbescheinigung für Kinder- und Jugendheilkunde, ein Nachweis über eine Anstellung in der elementarpädagogischen Praxis (Kinder im Alter von 0-6, Kindergarten oder Kinderkrippe) und ihre Matura, sofern vorhanden. Sind Ihre Unterlagen vollständig im vorgegebenen Zeitraum eingereicht, werden Sie zu einem ca. 20-minütigen Auswahlgespräch eingeladen.

Welche Unterlagen bzw. Nachweise werden benötigt?

Nach dem Bestehen des Online-Assessments werden Sie von der UNI for LIFE aufgefordert die notwendigen Unterlagen einzureichen. Dazu gehören: Spezielle Strafregisterbescheinigung für Kinder u. Jugendheilkunde: Strafregisterbescheinigung (oesterreich.gv.at), aktueller Arbeitsnachweis Ihrer Einrichtung bzw. Praktikumsnachweis sowie die Universitätsreife, falls vorhanden. Ihre pädagogische Eignung und das Mindestsprachniveau werden im Rahmen des Auswahlgesprächs festgestellt.

Ist eine Anstellung in einer elementarpädagogischen Einrichtung während des gesamten Ausbildungszeitraumes erforderlich?

Ja. Im Rahmen der Qualifizierung ist es erforderlich, praktische Erfahrung in Ihrem Fachgebiet zu sammeln und die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten praxisorientiert anzuwenden. Zum Ende jedes Semesters müssen Sie einen Nachweis über die absolvierten Praxisstunden erbringen. Insgesamt müssen Sie über die sechs Semester hinweg 30 ECTS fach einschlägige Praxis nachweisen, was einer Gesamtstundenzahl von 750 Stunden entspricht. Das bedeutet, dass Sie pro Semester 125 Stunden Praxiszeit mind. einplanen und nachweisen müssen.

Selbstverständlich ist es gestattet, die Einrichtung in der Sie arbeiten zu wechseln, etwa wenn Sie z. B. umziehen sollten oder Ähnliches.

Musikinstrument

Ist das Spielen eines Musikinstruments eine Zugangsvoraussetzung? Muss ich im Rahmen der Qualifizierung ein Musikinstrument erlernen?

Nein, das Spielen eines Musikinstruments ist keine Zugangsvoraussetzung und auch nicht Teil der angebotenen Lehrveranstaltungen. In der Qualifizierung wird vor allem ein Schwerpunkt auf die didaktisch-methodische Gestaltung des pädagogischen Alltags gelegt. Wenn Sie bereits ein Instrument spielen, ist das für die Gestaltung des pädagogischen Alltags bereichernd. Kinder singen gern und Musik bereitet Ihnen meist große Freude. Eine professionelle musische Vorbildung ist jedoch für die Qualifizierung kein Zulassungskriterium.

3. Universitätsreife und Studienberechtigungsprüfung

Die Universitätsreife ist kein Auswahlkriterium für die Zulassung zum 1. Semester. Die Studienberechtigungsprüfung für allgemeine pädagogische Berufsfelder wird von den Teilnehmenden, die ohne Matura starten, bis zum Ende des dritten Semesters absolviert. Ohne die Studienberechtigung ist ein Übertritt ins vierte und die darauffolgenden Semester sowie der Abschluss der Qualifizierung nicht möglich.

Welche Fächer beinhaltet die Studienberechtigungsprüfung?

Die Studienberechtigungsprüfung für Studien in allgemeinen pädagogischen Berufsfeldern besteht aus fünf Teilprüfungen, die bestanden werden müssen:

- 1. Deutsch (mit Vorbereitungskurs auf freiwilliger Basis)
- 2. Pädagogik
- 3. Ethik
- 4. Wahlfach I
- 5. Wahlfach II

Werden die Teilnehmer:innen während der Ausbildung auf die Inhalte der Studienberechtigungsprüfung vorbereitet bzw. werden die Inhalte vermittelt?

Für das Fach Deutsch wird Ihnen ein Vorbereitungslehrgang (freiwillige Teilnahme) über die UNI for LIFE angeboten. Sie erhalten zusätzlich zum Vorbereitungslehrgang ein Skript als Lernunterlage. Die Deutschprüfung selbst ist ein vierstündiger Aufsatz zu einem allgemeinen Thema, der vor Ort an der Universität Graz abgelegt werden muss. Über Prüfungstermine werden Sie von der:dem jeweiligen Prüfer:in informiert.

Für die Fächer Ethik und Pädagogik werden die Lerninhalte auf Moodle (Lernplattform) zur Verfügung gestellt. Die Prüfungen werden online über die Prüfungsplattform EXAM abgehalten. In jedem Semester werden mehrere Prüfungstermine angeboten, zu denen Sie sich bei der:dem jeweiligen Prüfer:in anmelden müssen. Die Prüfungen sind jeweils 30-minütige Online-Klausuren mit geschlossenen (z.B. Multiple Choice) Fragen, Lückentexten sowie offenen Fragen.

Es ist möglich, Wahlfächer zu belegen, bei denen die prüfungsrelevanten Inhalte im Rahmen der Ausbildung behandelt werden. Dadurch kann sich der zusätzliche zeitliche Aufwand für die Vorbereitung auf die Studienberechtigungsprüfung individuell reduzieren.

Aus den Lehrveranstaltungen von Elementar+ können die beiden folgenden Fächer als Wahlfächer gewählt werden:

- Lehrveranstaltung Elementar+ **A.4: Kindeswohl und Kinderrechte sowie Zusammenarbeit im Team**
- Lehrveranstaltung Elementar+ **C.1: Grundlegende Prinzipien von Diversität, Inklusion und Partizipation**

Wir empfehlen Ihnen diese beiden Fächer als Wahlfächer für die Studienberechtigungsprüfung. Sie absolvieren im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung für die Wahlfächer A.4 und C.1 ebenfalls separate Prüfungen. Die Prüfungen werden online über die Prüfungsplattform EXAM abgehalten. In jedem Semester werden mehrere Prüfungstermine angeboten, zu denen Sie sich bei der:dem jeweiligen Prüfer:in anmelden müssen. Die Prüfungen sind jeweils 30-minütige Online-Klausuren mit geschlossenen (z.B. Multiple Choice) Fragen, Lückentexten sowie offenen Fragen.

Alternativ können die folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Erziehungs- und Bildungswissenschaft als Wahlfächer gewählt werden:

- Lehrveranstaltung BA A.1: Theorien der Erziehung und Bildung 1
- Lehrveranstaltung BA C.1: Bildung und Gesellschaft 1
- Lehrveranstaltung BA D.1: Entwicklungspsychologie über die Lebensspanne
- Lehrveranstaltung BA E.1: Wissenschaftstheorie und Methodologie pädagogischer Forschung

Wann und wie erfolgt die Anmeldung zur Studienberechtigungsprüfung?

Die Anmeldung erfolgt über ein Formular der Universität Graz. Wir empfehlen ausdrücklich, die Studienberechtigungsprüfung erst nach Zulassung zum Universitätslehrgang Elementar+ (zwischen dem ersten und dem dritten Semester) zu absolvieren. Sie erhalten alle relevanten Informationen sowie das Anmeldeformular für die Studienberechtigungsprüfung nach Zulassung zum Lehrgang.

Wann muss die Studienberechtigungsprüfung absolviert werden?

Die Studienberechtigungsprüfung ist bis zum Ende des dritten Semesters zu absolvieren. Die Absolvierung der Studienberechtigungsprüfung ist die Voraussetzung für Ihre Teilnahme an den Lehrveranstaltungen ab dem vierten Semester und somit für die Erlangung des Berufsabschlusses.

Findet die Studienberechtigungsprüfung online oder in Präsenz statt?

Die einzelnen Teilprüfungen im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung werden je nach Prüfungsfach online oder in Präsenz stattfinden.

Für die Prüfungsfächer Ethik und Pädagogik wird jeweils eine Prüfung im Online-Format angeboten, die Prüfung im Prüfungsfach Deutsch wird im Präsenzformat an der Universität Graz erfolgen.

Die Prüfungsform der Wahlfächer hängt von den individuell gewählten Wahlfächern ab und kann sowohl online als auch in Präsenz erfolgen.

Wann werden die Prüfungstermine bekannt gegeben?

Die Termine für die Studienberechtigungsprüfung werden nach Ihrer Zulassung bekannt gegeben. Sie können aus verschiedenen Terminen wählen und individuell entscheiden, wann Sie innerhalb der ersten drei Semester welche Prüfung ablegen möchten.

Was passiert, wenn ich die Studienberechtigungsprüfung nicht bestehe?

Wenn Sie nicht über die Universitätsreife gem. § 64 Abs. 1 und 2 UG verfügen, können Sie nur die Lehrveranstaltungen der ersten drei Semester besuchen. Voraussetzung für die Teilnahme an den weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen ab dem vierten Semester und den Abschluss des Universitätslehrgangs ist die allgemeine Universitätsreife bzw. die Studienberechtigung für allgemeine pädagogische Berufsfelder (siehe § 3 Abs. 2 [des Curriculums für den Universitätslehrgang Elementar+](#)).

Können einzelne Teilbereiche der Studienberechtigungsprüfung wiederholt werden?

Die jeweiligen Fächer der Studienberechtigungsprüfung können je zwei Mal wiederholt werden, wobei die zweite Wiederholung (dritter Antritt) vor einer Prüfungskommission stattzufinden hat.

Ist die Anmeldung der Studienberechtigungsprüfung gebührenpflichtig?

Für die Anmeldung zur Studienberechtigungsprüfung ist einmalig ein Betrag von EUR 190,- zu entrichten.

Können bereits absolvierte Prüfungsleistungen angerechnet werden?

Sofern Sie bereits einen Teil Ihrer Studienberechtigungsprüfung in einen der oben genannten Fächer absolviert haben, haben Sie die Möglichkeit, sich dieses anrechnen zu lassen. Dieses Prüfungsfach ist in diesem Fall nicht mehr zu absolvieren. Auszufüllen ist hierfür ein Antrag auf Anerkennung von bereits abgelegten Leistungen. Den Antrag sowie weitere Informationen erhalten Sie nach Zulassung zum Lehrgang.

Wenn die Studienberechtigungsprüfung in anderen Fächern als den oben genannten absolviert wurde, muss diese erneut abgelegt werden?

Nach der Zulassung zur Qualifizierung Elementar+ kann die Studienabteilung bereits erbrachte Qualifikationen mit dem Curriculum abgleichen und prüfen, ob eine Anrechnung möglich ist. Hierbei handelt es sich um eine individuelle Einzelfallprüfung.

Weitere Informationen sowie Kontaktdaten der Studienabteilung der Universität Graz finden Sie unter folgendem Link: <https://studienabteilung.uni-graz.at/de/studieren/studienberechtigungspruefung/>.

Werden bereits absolvierte Prüfungsleistungen aus anderen Ländern anerkannt?

Bereits erbrachte Qualifikationen (zur Studienberechtigung oder den Lehrgang betreffend), die in anderen Ländern erworben wurden, können nach der Zulassung zur Qualifizierung Elementar+ von der Studienabteilung mit dem Curriculum abgeglichen werden. Eine Anerkennung ist möglich, wenn die erbrachten Leistungen mit den entsprechenden Teilen des Curriculums übereinstimmen.

4. Module, Lehrveranstaltungen und Studienverlauf

Welche Module umfasst die Qualifizierung Elementar+?

Modulkürzel und Modul	ECTS
Modul A: Professionelles Handeln von Elementarpädagog:innen	18
Modul B: Soziale Beziehungen und Interaktionen in der päd. Arbeit mit Kindern	13
Modul C: Diversität, Inklusion und Partizipation	8
Modul D: Didaktik der kindlichen Bildungsprozesse im elementarpädagogischen Alltag	27
Modul E: Beobachten, Dokumentieren und Planen	10
Modul F: Bildungspartnerschaften und Übergänge	8
Facheinschlägige Praxis	30
Zwischenprüfung	3
Abschlussprüfung	3
Summe	120

Wann beginnt die Qualifizierung Elementar+ bzw. wann startet das erste Semester?

Der Beginn des ersten Semesters der Qualifizierung Elementar+ orientiert sich jeweils am Beginn des Wintersemesters der Universität Graz. Die zweite Kohorte startet im Oktober 2024.

Wie viele Stunden sollte ich für die Qualifizierung insgesamt pro Woche einplanen?

Als Teilnehmer:in der Qualifizierung sind Sie in der Planung Ihrer Arbeitszeiten und Tage weitestgehend flexibel. Wir empfehlen grundsätzlich 24h Arbeitszeit/Woche in der Einrichtung und 16h/Woche für die Qualifizierung in den ersten beiden Jahren (entspricht 60% zu 40%). Wichtig ist, dass Sie zur synchronen Online-Lehre, die wöchentlich stattfindet, Zeit haben, sowie dass Sie zu Blockveranstaltungen (z.B. in Wien oder Innsbruck) anreisen.

Kann ich mein Selbststudium individuell planen?

Da wir einen großen Anteil der Inhalte für das Selbststudium online zur Verfügung stellen, können Sie damit zeit- und ortsunabhängig lernen. Die Inhalte werden dann in der virtuellen synchronen Lehre aufgegriffen und vertieft.

Welchen Umfang haben die synchronen Lehreinheiten?

Die Termine für die virtuelle synchrone Lehre finden im Vorlesungszeitraum wöchentlich an einem Nachmittag statt und umfassen vier UE (3,5 Zeitstunden).

Besteht bei den synchronen Lehreinheiten Anwesenheitspflicht?

Bei den Präsenzveranstaltungen gilt grundsätzlich eine Anwesenheitspflicht. In begründeten Einzelfällen kann mit der Lehrperson besprochen werden, ob und wie verpasste Inhalte aufgeholt und nachgearbeitet werden können.

Wann finden die Blockveranstaltungen statt und wie viele Stunden umfasst ein Blocktag?

Zum Auftakt jedes Semesters gibt es eine zweitägige Blockveranstaltung in Präsenz. In einigen Semestern gibt es zudem noch einen flexiblen, dritten Präsenztage. Die Termine werden Ihnen möglichst frühzeitig mitgeteilt.

Wo finden die Blocktage statt und ist eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich?

Der Veranstaltungsort der Präsenztermine wird Ihnen rechtzeitig mitgeteilt. Dieser wird so festgelegt, dass er für Sie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreicht werden kann. Ihre An- und Abreise sowie Übernachtungskosten sind selbst zu zahlen.

Brauche ich digitale Geräte (Laptop, Tablet etc.) für die Blocktage?

Ja, wir arbeiten in der Qualifizierung Elementar+ papierlos. Daher ist es sinnvoll, den Laptop/Tablet mitzubringen, auch um jederzeit Zugriff auf alle Unterlagen zu haben.

Wäre es auch möglich, bei Kolleg:innen in den Einrichtungen zu hospitieren?

Ja, eine Hospitation ist auf freiwilliger Basis und selbstorganisiert möglich.

Was heißt facheinschlägige Praxis?

Im Rahmen der Qualifizierung ist zur Erprobung und praxisorientierten Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten eine facheinschlägige Praxis im Umfang von 30 ECTS-Anrechnungspunkten vorgeschrieben, was 750 Zeitstunden entspricht.

Werde ich in meiner Praxis durch Lehrpersonen vor Ort begleitet und besucht?

Für vereinzelte Lehrveranstaltungen ist ein Besuch in Ihrer Praxis vor Ort vorgesehen. Die Öffnung Ihrer Einrichtungen für das Lehrpersonal ist Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Universitätslehrgang und sollte innerhalb Ihrer Einrichtung und mit Ihrer Einrichtungsleitung transparent kommuniziert werden.

Wann und wo finden die Regionalgruppentreffen statt?

Die Treffen in den regionalen Kleingruppen finden dreimal im Semester statt (Gruppensessions). Zudem werden Sie einmal pro Semester individuell von der Regionalgruppenleitung in Ihrer Einrichtung besucht. Bei diesen Besuchen arbeiten Sie mit der Regionalgruppenleitung für drei Stunden mit den Kindern in der Gruppe und werden individuell von Ihrer Regionalgruppenleitung angeleitet (Einzelsessions).

Die Teilnehmer:innen werden mit zwei bis drei anderen Teilnehmer:innen einer regionalen Kleingruppe zugeteilt. Die Treffen finden abwechselnd vor Ort in den Einrichtungen der Teilnehmer:innen statt. Die Regionalgruppen werden nach Möglichkeit so festgelegt, dass die jeweiligen Anreisewege möglichst kurzgehalten werden - je nach der räumlichen Verteilung der Teilnehmer:innen kann es für Sie gegebenenfalls trotzdem zu längeren Anreisewegen kommen.

Wie erfolgt die praxisbegleitende Beobachtung mit der Grazer Interaktionsskala (GraziAS)?

Um Ihre Arbeit zu beobachten, werden Sie mehrmals im Laufe der Qualifizierung von geschulten Erheber:innen in Ihren Einrichtungen besucht. Hierfür arbeiten wir mit der Grazer Interaktionsskala (GraziAS), mit deren Hilfe die Interaktionsqualität zwischen pädagogischen Fachpersonen und Kindern gemessen werden kann. Die GraziAS wurde an der Universität Graz entwickelt und ist ein mehrfach wissenschaftlich validiertes, standardisiertes Beobachtungsinstrument. Weitere Informationen zur Skala finden Sie unter <https://pep.uni-graz.at/de/angebote/instrumente/>. Falls Sie darüber hinaus Fragen zur GraziAS haben, wenden Sie sich gern per E-Mail an uns (elementarplus@uni-graz.at).

Geplant ist, dass wir Sie am Vormittag in der Praxis beobachten (ca. drei bis vier Stunden) und zu einem späteren Zeitpunkt mit Ihnen ein ausführliches Auswertungs- und Coachinggespräch führen. So können Sie im Laufe der Qualifizierung Ihre eigenen Entwicklungspotenziale erkennen und werden auf dem Weg zur fundierten, sicheren und qualitativen Praxis begleitet.

Sämtliche Daten, die in dem Prozess erhoben werden, werden anonymisiert und vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden auf dem Server der Universität Graz (Österreich) den europäischen Datenschutzrichtlinien entsprechend gespeichert.

5. Zugang zu und Form der Lernmaterialien

Welche Lernmaterialien werden zur Verfügung gestellt?

Alle Materialien, die Sie benötigen, um den Universitätslehrgang Elementar+ zu absolvieren, werden Ihnen über die Lernplattform „Moodle“ bereitgestellt. In Rahmen der Qualifizierung erwarten Sie verschiedenste Lehr-Lern-Formate, zum Beispiel in Form von Fachtexten, Videos, Interviews, Podcasts, Quizzes über Web-Based-Trainings.

Entstehen für mich Anschaffungskosten für Lernmaterialien?

Nein. Es werden ausschließlich offene Bildungsressourcen genutzt. Die offenen Bildungsressourcen stehen zukünftig allen anderen Personen im elementarpädagogischen Feld zur freien Verfügung. Sie können diese daher z.B. auch in Ihrem Team/Einrichtung teilen.

6. Zwischenprüfung und Abschlussprüfung

Wann muss ich die Zwischenprüfung absolvieren?

Planmäßig absolvieren Sie am Ende des dritten Semesters eine Zwischenprüfung zum Thema „Didaktische Grundlagen elementarpädagogischer Arbeit“. Die Zwischenprüfung ist eine schriftliche Fachprüfung. Die Prüfung wird durch eine:n Lehrende:n des Universitätslehrgangs abgenommen.

Wie sieht die Abschlussprüfung aus?

Am Ende des sechsten Semesters ist eine Abschlussprüfung zu absolvieren. Die Abschlussprüfung ist eine mündliche Fachprüfung. Sie findet im letzten Semester statt. Die Prüfung wird durch eine:n Lehrende:n des Universitätslehrgangs abgenommen.

Gegenstand der Abschlussprüfung:

- Sie werden in Bezug auf ihre pädagogische Arbeit mit Kindern in einer elementarpädagogischen Einrichtung durch eine:n geschulte:n Evaluator:in bewertet. Diese Bewertung fließt in das Prüfungsgespräch mit der:dem Lehrenden ein.
- Das Prüfungsgespräch (ca. 20 min.) ist als Reflexion der pädagogischen Arbeit mit Bezügen zu theoretischen Grundlagen angelegt und beinhaltet zentrale Fragen zur Gestaltung der elementarpädagogischen Praxis mit einem Schwerpunkt auf Didaktik und Methodik im Elementarbereich.

Was passiert, wenn ich eine Prüfung nicht bestehe?

Sie haben bis zu vier Versuche um die Lehrveranstaltungen/Prüfungen zu absolvieren. Wenn Sie die Prüfung im Rahmen der möglichen Versuche nicht bestehen, können Sie die Qualifizierung nicht erfolgreich abschließen.

Welchen Berufsabschluss erwerbe ich, wenn ich an der Qualifizierung Elementar+ erfolgreich teilnehme?

Der Universitätslehrgang Elementar+ ist eine dreijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur:zum Elementarpädagog:in (mit dem Profil Elementar+). Der Abschluss in Elementar+ ermöglicht die Anstellung als gruppenführende Pädagog:in. Nach erfolgreicher Teilnahme erwerben Sie den Berufsabschluss als Elementarpädagog:in (mit dem Profil Elementar+).

Die Absolvent:innen sind nach Abschluss des Universitätslehrgangs Elementar+ in der Lage:

- den elementarpädagogischen Alltag (insbesondere soziale Beziehungen, Interaktionen und Lernumgebung) für Kinder fachlich kompetent zu gestalten, sodass die Kinder die bestmögliche Unterstützung in ihrer Entwicklung und ihren Bildungsprozessen erfahren;
- das kindliche Wohlbefinden zu schützen und ein sicheres, den gesetzlichen Rahmenbedingungen entsprechendes institutionelles Umfeld in der elementarpädagogischen Einrichtung zu gewährleisten;
- grundlegende didaktische und methodische Prinzipien der Elementarpädagogik reflektiert anzuwenden;
- mit den Familien der Kinder Bildungspartnerschaften aufzubauen;
- Übergänge kind- und familienzentriert zu gestalten;
- im Team und mit berufsnahen Kooperationspartner:innen konstruktiv zusammenzuarbeiten;
- professionsspezifischen Herausforderungen lösungsorientiert und professionell zu begegnen und sich selbst gesund zu halten;
- den gesamtberuflichen Kontext und damit verbundenes Handeln fachlich fundiert zu gestalten, zu reflektieren sowie diversitätssensibel, vorurteilsbewusst, partizipationsförderlich und inklusiv zu handeln.

7. Gebühren und anfallende Kosten

Ist die Teilnahme an der Qualifizierung Elementar+ gebührenpflichtig?

Die Teilnahme an der Qualifizierung Elementar+ selbst ist gebührenfrei. Sie müssen lediglich einen Semesterbeitrag für die Österreichischen Hochschüler_innenschaft (ÖH), der ca. 22€ beträgt, entrichten.

Entstehen für mich zusätzliche Ausgaben?

Es können während der Qualifizierung zusätzliche Kosten für die Anmeldung zur Studienberechtigungsprüfung sowie Reisekosten für den Besuch der Präsenzveranstaltungen und Regionalgruppentreffen entstehen.

8. Anerkennung von Studienleistungen und Qualifizierungen

Werden bereits erbrachte Studienleistungen und Qualifizierungen angerechnet?

Nach der Zulassung zur Qualifizierung Elementar+ kann die Studienabteilung bereits erbrachte Studienleistungen und Qualifikationen mit dem Curriculum abgleichen und prüfen, ob eine Anrechnung möglich ist. Hierbei handelt es sich um eine individuelle Einzelfallprüfung.

Weitere Informationen sowie Kontaktdaten der Studienabteilung der Universität Graz finden Sie unter folgenden Link: <https://studienabteilung.uni-graz.at/de/studieren/studienberechtigungspruefung/>.

9. Verlängerung der Studienzeit und Studienabbruch

Kann ich die Qualifizierung jederzeit abbrechen?

Sollten Sie darüber nachdenken, die Qualifizierung abzubrechen, freuen wir uns, wenn Sie sich zunächst an uns wenden, sodass wir gegebenenfalls gemeinsam eine Lösung finden können, um Ihnen einen erfolgreichen Abschluss zu ermöglichen. Die Teilnahme an der Qualifizierung Elementar+ kann durch Sie beendet werden.

Entstehen bei einem Abbruch der Qualifizierung zusätzliche Kosten?

Nein, es entstehen keine weiteren Kosten.

Kann die Studienzeit über das sechste Semester hinaus verlängert werden?

Wir empfehlen Ihnen, die Qualifizierung in der Regelstudienzeit abzuschließen, damit Sie die Qualifizierung gemeinsam mit Ihrer Lerngruppe absolvieren. Dies ist unter anderem für den kollegialen Austausch sowie hinsichtlich des gemeinsamen Lernens sinnvoll.

Die Qualifizierung kann um maximal zwei Semester verlängert werden, die Höchststudiendauer beträgt damit acht Semester. Leistungen können nach dem Ende des achten Semesters nicht mehr erbracht und somit kein Abschluss erlangt werden.

Entstehen mir Nachteile oder zusätzliche Kosten, wenn ich meine Studienzeit verlängern muss?

Nein.

10. Ansprechpartner:innen

PEP – Internationales Zentrum für Professionalisierung der Elementarpädagogik

Alexanderufer 3–7
10117 Berlin
Tel: +49 30 2555 88810
E-Mail: elementarplus@uni-graz.at

Sie finden uns im Web:

pep.uni-graz.at

Und auch bei Instagram:

[instagram.com/zentrumpep](https://www.instagram.com/zentrumpep)

UNI for LIFE Weiterbildungs GmbH

Palais Kottulinsky
Beethovenstraße 9
8010 Graz
Tel: +43 316 380-1013
E-Mail: office@uniforlife.at

Ansprechperson:

- Mag. Sandra Kainz
Tel: +43 316 380-1122
E-Mail: sandra.kainz@uni-graz.at

Im Web:

www.uniforlife.at

11. Arbeitsverhältnis

Können Personen ohne Anstellung an der Qualifizierung Elementar+ teilnehmen?

Zu Beginn des Universitätslehrgangs müssen Sie eine Anstellung vorweisen (siehe § 3 Absatz 3 des [Curriculums](#)). Falls das Beschäftigungsverhältnis im Laufe des Universitätslehrgangs endet, müssen Sie sich eine neue Praxisstelle suchen. Die Leitung des Lehrgangs ist über Veränderungen der Anstellung zu informieren. Der Zugang zur elementarpädagogischen Praxis ist in jedem Semester nachzuweisen (5 ECTS/Semester, das entspricht 125 Stunden).

Darf ich während der Ausbildung die Arbeitsstelle wechseln?

Ja, Sie können während der Ausbildung zu einer anderen Arbeitsstelle in der elementarpädagogischen Praxis wechseln.

Muss ich meine Arbeitszeit in der Einrichtung während der Qualifizierung reduzieren?

Grundsätzlich liegt die Gestaltung des Umfangs der Arbeitszeit in Ihrem eigenen Ermessen. Wir empfehlen, die Arbeitszeit in den ersten vier Semestern auf 60% einer Vollzeitstelle zu reduzieren und in den letzten beiden Semestern höchstens 80% einer Vollzeitstelle zu arbeiten. So haben Sie ausreichend Zeit, sich die Inhalte zu erarbeiten.

Gibt es Informationsmaterial für meine:n Arbeitgeber:in?

Ja, die Vorgesetzten/Einrichtungsleitungen/Vertreter:innen des Erhalters erhalten vor Qualifizierungsbeginn ein Informationsblatt in dem die Bundesinitiative Elementar+ detaillierter beschrieben und der Qualifizierungsablauf erläutert wird. Zudem finden Sie Informationen im Web, z.B. hier: [Elementar+ - UNI for LIFE - Weiterbildung in Graz](#)

Erhält meine Einrichtungsleitung Informationen zu meinen Prüfungsleistungen?

Nein, die Einrichtungsleitung wird nicht über die Noten informiert.

12. Abwesenheit, Urlaub, Schließzeiten der Einrichtungen

Was muss ich bei einer Erkrankung beachten?

Bei Krankheit sollte in jedem Fall eine kurze Information an Ihre Lehrperson erfolgen.

Was ist zu beachten, wenn ich an einem der zentralen Blocktermine nicht teilnehmen kann?

Für die zentralen Blocktermine besteht grundsätzlich eine Anwesenheitspflicht. Sollte es Ihnen krankheitsbedingt nicht möglich sein, an den geplanten zentralen Blockterminen teilzunehmen, ist es erforderlich, dass Sie eine ärztliche Bescheinigung der Arbeitsunfähigkeit vorlegen. Senden Sie diese bitte per E-Mail an elementarplus@uni-graz.at, mit den Lehrpersonen der Veranstaltung im CC. Sollten Sie abseits von Erkrankungen aus gewichtigen Gründen nicht an den Präsenzterminen teilnehmen können,

bitten wir Sie sich vertrauensvoll an Ihre Lehrpersonen zu wenden, damit wir ggf. gemeinsam mit Ihnen versuchen können eine ausnahmsweise Einzelfalllösung zu finden.

Was ist, wenn ich während des Ausbildungslehrgangs schwanger werde/in Mutterschutz bin?

In dieser Zeit wird die Qualifizierung pausiert und Sie können nach der Karenz entsprechend in den laufenden Jahrgang wieder einsteigen. Bitte beachten Sie, dass eine fortlaufende Durchführung des Universitätslehrgangs Voraussetzung für den Wiedereinstieg ist. Weitere Informationen finden Sie auf der Informationsseite der Studienabteilung zum Thema [Beurlaubung](#).

Berücksichtigt die Qualifizierung Elementar+ auch Ferienzeiten bzw. gibt es zeitlich feststehende Ferienzeiten?

Ja, da sich die Qualifizierung Elementar+ an den Semesterzeiten der Universität Graz orientiert.

Muss ich meinen Urlaub in die Ferienzeit legen?

Je Semester gibt es 18 Wochen Lehre. Dabei werden weitestgehend Ferienzeiten berücksichtigt. Die eigenen Urlaubszeiten sind individuell mit Ihrem Arbeitgeber:in abzustimmen, diese sollten aber nicht in den 18 Wochen Lehre liegen. Die Lehre findet jede Woche online statt, sodass Sie ortsunabhängig (z.B. aus dem Urlaubsort) teilnehmen könnten.

13. Infoveranstaltung

Wann findet die nächste Infoveranstaltung statt?

Kommen Sie bei weiteren Fragen doch gern auch in unsere Informationsveranstaltung. Die Termine finden Sie dazu auf der Webseite: <https://elementarplus.uni-graz.at/de/>. Sobald neue Termine geplant sind, finden Sie diese auf der Startseite auf der rechten Seite. Eine Anmeldung ist dazu nicht nötig.

Wo finde ich die stundenbegleitende Präsentation?

Die stundenbegleitende Präsentation können Sie auf Nachfrage von uns als PDF-Dokument nach der jeweiligen Sprechstunde erhalten.

Informationen zu Elementar+ – FAQs. Elementar+
© 2024 by Internationales Zentrum PEP

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



PEP – Internationales Zentrum für
Professionalisierung der Elementarpädagogik
Universität Graz · pep.uni-graz.at